



# Werkrealschule Unterer Neckar

Heidelberger Str. 18 68526 Ladenburg Tel: 06203 70470 Fax: 06203 70475  
mail@wrs-unterer-neckar.schule.bwl.de  
www.werkrealschule-unterer-neckar.de

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

das neue Schuljahr hat begonnen. Noch immer bestimmt die Corona-Pandemie massiv die Unterrichtswirklichkeit unserer Schule. Neben festen Lerngruppen, Mindestabstandsregeln und Hygienemaßnahmen wollen wir Sie über die aktuelle Coronaverordnung des Ministeriums informieren.

Ab diesem Schuljahr müssen wieder alle Fächer regulär unterrichtet werden. Zu den und zwischen den Schülern gilt auch kein Mindestabstand mehr. Entsprechend wurden die Lerngruppen wieder in die Klassen aufgelöst. Klassenübergreifender Unterricht im Jahrgang ist in Einzelfällen (z. B. Sport, Religion und Ethik) möglich. Darüber hinaus dürfen die Gruppen nicht gemischt werden. Ein Ganztagsunterricht, das heißt acht Unterrichtsstunden am Tag, findet statt. Auf Grund der Coronasituation dürfen jedoch keine AGs angeboten werden. Insofern werden wir die Mittagspause / das Mittagsband auf die Zeit von 13:10 bis 13:30 Uhr verkürzen müssen. Entsprechend endet die Schule in der Coronazeit um 15 Uhr.

In dieser Zeit wird auch die Pausenordnung verändert werden müssen. Hier wollen wir der Situation vor Ort auf dem großen Schulgelände (3 Schularten mit über 2000 Schülern) und der Infektionsgefahr gerecht werden. So haben wir folgende Pausenordnung eingeführt:

|               |                          |
|---------------|--------------------------|
| 08:00 – 10:25 | Erster Unterrichtsblock  |
| 10:25 – 10:45 | Bewegungspause           |
| 10:45 – 13:10 | Zweiter Unterrichtsblock |
| 13:10 – 13:30 | Mittagspause             |
| 13:30 – 15:00 | Dritter Unterrichtsblock |

In den einzelnen Unterrichtsblöcken wird es jeweils nach 45 Minuten eine Fünf-Minuten-Pause geben. Diese muss zum Lüften genutzt werden. Bitte denken Sie hier daran, ihrem Kind gerade in der kalten Jahreszeit warme Kleidung mitzugeben. In der Pausenzeit darf das Schulgelände nicht verlassen werden. Es gibt also keine Möglichkeit, während der Schulzeit Essen und Trinken einzukaufen. Essen und Trinken muss von zu Hause mitgenommen werden. Selbstverständlich können Sie jedoch Ihr Kind für das Mittagessen in unserer Mensa anmelden. Die Mensa öffnet unter Coronabedingungen wieder ab 21.09. zur Mittagszeit.

Das Ministerium hat auch die Maskenpflicht an der Schule konkret geregelt. Auf dem Schulgelände und vor allem auch im Schulhaus muss jeder verpflichtend einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Ausgenommen ist hiervon der Unterricht in der Klasse. Hier können, müssen aber nicht, die Schüler und Schülerinnen die Maske nutzen. Schulintern empfehlen wir jedoch dringend, wenn irgend möglich, die Maske auch im Unterricht zu nutzen. Diese Hygienemaßnahme hat sich in den bisherigen Coronamonaten in unserer Schule sehr gut bewährt.

**Förderverein der Werkrealschule Unterer Neckar e.V.**  
Sparkasse Rhein Neckar Nord  
IBAN: DE72 6705 0505 0066 0030 35





# Werkrealschule Unterer Neckar

Heidelberger Str. 18 68526 Ladenburg Tel: 06203 70470 Fax: 06203 70475  
mail@wrs-unterer-neckar.schule.bwl.de  
www.werkrealschule-unterer-neckar.de

Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer haben Ihnen über Ihr Kind eine Informationsschrift zur Teilnahme am Schulbetrieb zukommen lassen. Hier geht es um den vorübergehenden Ausschluss wegen eines Kontaktes zu einer infizierten Person, wegen eigener Krankheitsanzeichen und wegen der Reiserückkehr aus einem Risikogebiet. Bitte lesen Sie diese Information gründlich, dokumentieren die Kenntnisaufnahme durch Ihre Unterschrift und geben Sie, falls noch nicht geschehen, die Erklärung umgehend an die Schule zurück.

Einzelheiten werden an den Elternabenden konkret weiter besprochen werden müssen. All diese Maßnahmen sind leider weiterhin erforderlich, um den Gesundheitsschutz von uns allen zu gewährleisten. Das ist der aktuelle Stand. Selbstverständlich werden alle Handlungsvorgaben weiterhin immer an das Infektionsgeschehen und die jeweils gültigen Verordnungen des Ministeriums angepasst.

Für Ihr Verständnis, Ihr Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit möchten wir uns bei Ihnen bedanken. In der Hoffnung, bald wieder eine reguläre Schulwirklichkeit leben zu können, verbleiben wir mit besten Grüßen.

Thomas Schneider / Johannes Pöckler